

# Maisymposium

Ganzheitliche Zahngesundheit: Expertenaustausch in der HafenCity

► Kaum ist das diesjährige Maisymposium beendet, beginnen für Dr. Navid Jalilvand bereits die Vorbereitungen auf das „Maisymposium HafenCity 2014“. Der Experte für Parodontologie und Implantologie ist bereits seit vier Jahren im aufstrebenden Stadtteil in seiner Praxis tätig und hat sich der ganzheitlichen Betrachtung des Themas „Zahngesundheit“ verschrieben. Aus diesem Grund ist bereits 2010 die Idee entstanden, eine Fort- und Weiterbildungsveranstaltung für Zahnärztinnen und Zahnärzte ins Leben zu rufen: Das Maisymposium HafenCity.

„Mein Ziel ist es, eine wissenschaftliche Plattform für Zahnärztinnen und Zahnärzte zu schaffen, die ihren Blick schärfen, sich fachlich- und fachübergreifend weiterentwickeln und ihr Netzwerk ausbauen wollen“, erklärt Dr. Navid Jalilvand. „Ich bin davon überzeugt, dass moderne Zahnheilkunde nur im kommunikativen Austausch mit den anderen Fachrichtungen funktioniert. Letztendlich muss der Anspruch der Zahnmedizin sein, Patienten bestmöglich zu behandeln – dies setzt interdisziplinäres Denken voraus.“ Mit seiner eigenen Praxis nur wenige Schritte von der Elbphilharmonie entfernt, verfolgt er ebenfalls einen ganzheitlichen Ansatz, bei dem die Zähne nicht

isoliert betrachtet, sondern als Teil der gesamten Mundsituation und der allgemeinen Gesundheit verstanden werden.

Bei der Neuauflage der Dental-Fach- und Fortbildungsveranstaltung Ende Mai referierten elf Experten aus den unterschiedlichen Bereichen der Zahnmedizin unter dem Motto: „Zahngesundheit 2020. Weiterentwicklung, Grenzen und Perspektiven moderner Behandlungskonzepte.“ Knapp 70 Zahnärzte, Vorbereitungsassistenten und Studierende nahmen an der zweitägigen Veranstaltung im 25hours Hotel HafenCity teil. Besondere Programmpunkte waren darüber hinaus eine Live-OP, die aus der Praxis von Dr. Jalilvand zum Veranstaltungsraum übertragen wurde sowie ein Hands-On-Workshop am Schweinekiefer, um das theoretische Wissen auch praktisch umzusetzen.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer zeigten sich begeistert. Stellvertretend für viele, gibt Zahnärztin Anne Ziegerahn ihre Eindrücke: „Das Besondere am Maisymposium ist der Einblick in viele verschiedene Fachbereiche: Marketing, Zahnmedizin, Medizin, den Patienten vor weiter weg zu betrachten, aber auch ganz detailliert. Und über sich selbst als Zahnarzt und den Umgang mit dem Patienten nachzudenken. Zahnmedizin sollte interdisziplinär betrieben werden.“



Zahnarzt Dr. Jalilvand beim Maisymposium (Foto: Lidija Delovska/A+)

Obwohl von zahlreichen Partnern aus der Dentalbranche unterstützt, ist das Maisymposium eine Veranstaltungsreihe „vom Zahnarzt für den Zahnarzt“, die neben Fachvorträgen einen regen Gedanken- und Erfahrungsaustausch zwischen den Kolleginnen und Kollegen ermöglichen soll. „Mir ist es von Anfang an wichtig gewesen, dass unsere

Sponsoren oder Partner keinerlei Einfluss auf die Inhalte oder das generelle Programm nehmen“, sagt Dr. Navid Jalilvand. „Der Erfolg der Veranstaltung motiviert uns, auch im Jahr 2014 das Maisymposium HafenCity durchzuführen.“

Mehr zum Maisymposium finden Sie im Internet unter [www.maisymposium.de](http://www.maisymposium.de). ■

UNWETTER IN DER HAFENCITY

## Plötzlich Sturm

„Auf den Schreck gibt's erstmal für jeden einen Schnaps!“, ruft der Kellner den dicht gedrängten Gästen, die in der Kaiserperle Schutz gesucht haben, zu. Das Personal agiert professionell. Waren die Tische vor zwei Minuten an der sonnigen Dalmannkaipromenade noch gut besetzt, wurden diese einen Augenblick später wie Papier durch die Luft gewirbelt. Getränke und Pflanzkübel kippen, Kissen, Stühle und Tische fliegen wild umher. Erschrocken finden dennoch alle Gäste und das Personal unverletzt Platz in der kleinen Kaiserperle. Selbst die Türen müssen verschlossen werden, um den starken Regen abzuhalten. Die Amtliche Wetterwarnung gab am Samstag, den 15. Juni um 15:16 Uhr eine Sturmwarnung aus: Gewitter, Sturmböen aus Richtung Südost mit einer Geschwindigkeit von 85km/h, was der Windstärke 9 entspricht, zog über die Dalmannkaipromenade. Wohl dem, der gut verankerte Schirme und vor allem gutes Personal hat, das umgehend reagiert. AF

RETTUNG IN DER HAFENCITY

## Abgerutscht

Ein kleines Möwenküken hatte großes Glück. Das Küken einer Sturmmöwenfamilie spazierte munter in der Regenrinne eines Flachdaches in der Hongkongstraße, bis es in einem Regenfallrohr verschwand. Das Küken saß im Knick der Rinne fest. Bei den Möweneltern herrschte große Aufregung. Immer wieder steckten sie den Kopf zu ihrem Küken hinunter. Eine Bewohnerin des Nachbargebäudes hatte das Drama beobachtet und rief die Feuerwehr. Mit vier Mann und Leiterwagen rückten sie an. Da die Rinne zu eng für eine Rettung war, beschlossen sie, das Küken mit einem Eimer Wasser durch die Rinne zu spülen. Unten demonstrierte die Feuerwehr die Regenrinne und fing das klitschnasse Möwenjunge nach einer Rutschpartie aus 20 Metern Höhe wohlbehalten auf. Die Retter setzten das Küken ins Gras. Erleichtert kamen seine Eltern laut kreischend im Sturzflug vom Dach zu ihrem Jungen geflogen. SANDRA MUNZINGER

ANZEIGE

# Auf in einen aktiven Sommer:

MeridianSpa lädt zur kostenlosen Frischluft-Fitness ein.

Der Sommer wird heiß, zumindest mit den Outdoor-Specials von MeridianSpa. Das Programm im Juli und August sprüht vor Energie und verbreitet gute Laune in der City. Von Streetworkout über Power Yoga bis hin zu

Tai Chi Modern Style – die nächsten Monate werden aktiv. In der Hansestadt gibt es gleich drei Frischluft-Fitness-Angebote in Hafennähe, die jeden Trainingswilligen garantiert in sonnige Laune versetzen.



Aktiv am Strand: Power Yoga im Hamburg City Beach Club



In urbaner Kulisse mit Blick auf die Elbphilharmonie: Streetworkout in der HafenCity

Wie das Power Yoga im Hamburg City Beach Club. Direkt an den Landungsbrücken mitten im Hamburger Hafen gelegen, kann dort jeder gestresster Großstädter ausgeglichen in den Tag starten. Neugierig geworden? Jeder ist herzlich willkommen!

**Termin:** jeden Montag, vom 1. Juli bis 26. August, von 7:30 bis 8:30 Uhr

**Wo?** Hamburg City Beach Club, bei den St. Pauli-Landungsbrücken Brücke 7. Bitte Yogamatte und Decke mitbringen.

Bewegende Momente gibt es auch auf der PianoBeach Terrasse des Restaurants IndoChine. Die verwandelt sich in den Sommermonaten beim Tai Chi Modern Style zu einem Treffpunkt für himmlische

Entspannung und bewusste Körperwahrnehmung. Langsame, ineinanderfließende Ganzkörperbewegungen verleihen dem gesamten Körper Energie, Kraft und Geschmeidigkeit und sorgen zugleich dafür, dass sich Verspannungen und Blockaden lösen. Ein direkter Blick auf die Elbe ist inklusive!

**Termin:** jeden Sonntag, vom 7. Juli bis 25. August, von 10 bis 11 Uhr

**Wo?** PianoBeach/IndoChine, Neumühlen 11.

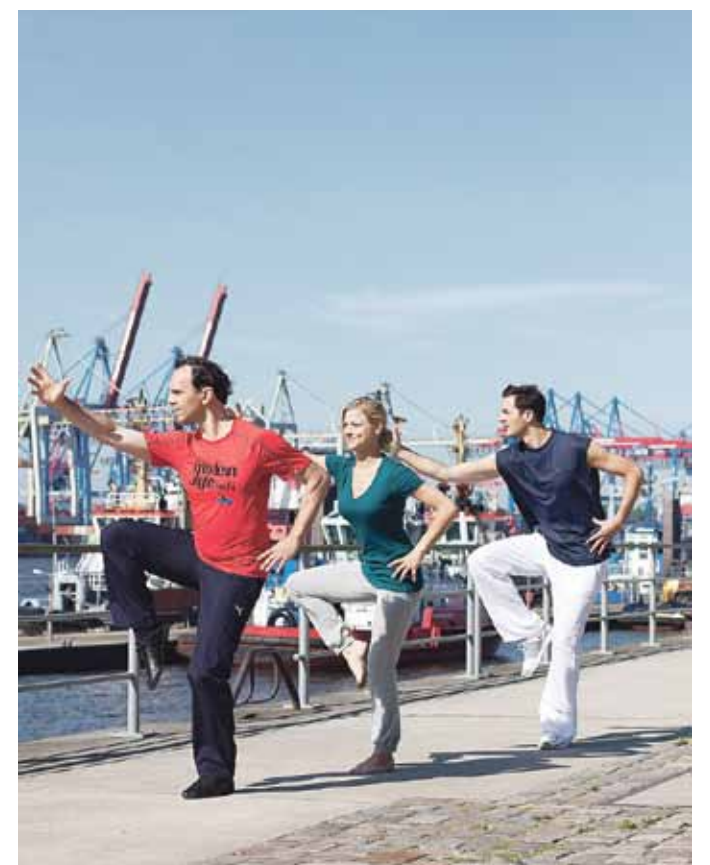
Etwas dynamischer geht es beim Streetworkout in der urbanen Kulisse der HafenCity zu. So gehören zum Beispiel Liegestütze am Hafenbecken-Geländer sowie Sit-ups und Ausfallschritte auf den Magellan-Terrassen zum Programm.

Zwischendurch bringen Cardio-Übungen wie Wechselsprünge oder kurze Sprints den Puls immer wieder auf Touren – Langeweile kommt in den 60 Minuten garantiert nicht auf.

**Termin:** jeden Dienstag, vom 2. Juli bis 27. August, von 19 bis 20 Uhr

**Wo?** MeridianSpa City, Schaarsteinweg 6 oder um 19:15 Uhr an den Magellan-Terrassen, HafenCity Hamburg.

**Alle Frischluft-Fitness-Angebote sind kostenlos und für alle Interessierten zugänglich. Weitere Informationen finden Sie auf [www.meridianspa.de](http://www.meridianspa.de).**



Entspannung und Bewegung auf der PianoBeach Terrasse des IndoChine: Tai Chi Modern Style (Fotos: MeridianSpa)